

Team Heizomat bereits mit guten Ergebnissen in dieser Saison

## Stabilität und Entwicklung



Das Team Heizomat freut sich auf die Bayern-Rundfahrt, die kommenden Mittwoch gestartet wird.

Foto: Marr

### DAS TEAM

#### Fahrer:

Achterberg (18), Preisenberg

J.-Niklas Droste (22), Gießen

R. Freinstein (22), K-lautern

Alexander Grad (23), Freising

Max Merk (20), Ditzingen

Dario Rapps (18), Kempten

Fab. Schormair (18), Aichach

M. Straub (20), Buchenberg

Jan Wältzin (19),

Kirchsittenbach

J. Weber (18), Tuntenhausen

#### Betreuer:

Markus Schleicher

Thomas Kaufmann

#### Homepage:

[www.team-heizomat.de](http://www.team-heizomat.de)

Neun deutsche Continental-Teams sind bei der UCI gemeldet. RadSport stellt sie vor. Heute: das Team Heizomat

Am 1. Mai im Finale des Klassikers „Rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt“ ein leuchtend grünes Trikot in der ersten Gruppe auftauchte, mussten sich viele verwundert die Augen reiben. Johannes Weber aus dem Team Heizomat hatte sich bei der Fahrt durch den Taunus bei den Favoriten festgebissen und überquerte nur 13 Sekunden hinter dem Sieger Simon Spilak den Zielschleier als 48. Gewiss kein Ergebnis, das unter normalen Umständen erwähnenswert wäre. Johannes Weber aber ist erst 18 Jahre alt und war der Jüngste in der großen Kopfgruppe.

Markus Schleicher hatte mal wieder das richtige Näschen, als er seinen Kader für die Saison 2013 zusammenstellte. Wie auch bei Jan-Niklas Droste, der in Frankfurt das Sprinttrikot gewann. Auf dem Podium neben den ganz Großen der Zukunft zu

stehen, gehört weder für Droste noch für das Team Heizomat zum Alltag, beweist aber die gute Arbeit, die Markus Schleicher seit zwölf Jahren leistet.

Damals kam der Franke als Trainer zum Bayerischen Radsportverband. Er kurbelte die Nachwuchsarbeit an und formierte das damalige Team Mapei-Heizomat im Bereich der U23. Nach und nach stellten sich die Erfolge ein, darunter waren die Gesamtsiege in der Bundesliga und bei der Tour de Berlin durch Michael Franzl. Seit 2008 fährt das Team Heizomat mit KT-Status und hat seinen festen Platz in der Radsportlandschaft längst gefunden. 2010 machte Nils Plötner beispielsweise als 14. der Bayern-Rundfahrt auf sich aufmerksam. „Ein Achtungserfolg für uns“, sagt Schleicher, der auch auf ein stabiles Umfeld setzen kann. Der Hauptsponsor Heizomat ist seit zwölf Jahren ständiger Partner und Begleiter des Teams, weitere Unternehmen und Ausrüster halten Schleicher seit Jahren die Treue. Auf das sportliche Personal trifft das schon allein wegen den Al-

tersstrukturen nicht zu. Nur Raphael Freinstein und Manuel Straub sind aus dem Kader des Vorjahres übrig geblieben, alle Anderen sind neu hinzugekommen. Vier Fahrer gehören noch zu den „Erstjährigen“, das drückt den Durchschnitt auf 19,9 Jahre. Droste und Grad sind mit 22 und 23 Jahren nicht nur die Ältesten im Team, sondern nehmen auch Führungsrollen ein. „Die beiden sind Siegfahrer, die uns im letzten Jahr gefehlt haben“, sagt Schleicher. Insgesamt sei das Team nun sehr homogen, so Schleicher. Das liest sich auch an den bisherigen Ergebnissen ab: Fünf Siege und sieben Mal Podium: Die Doppelsiege in Schönaich und Überherrn haben herausgeragt, dazu kommen Topplatzierungen in Kroatien durch Grad und Droste.

Geht es nach Markus Schleicher, soll das nach der Auftakt zu einer erfolgreichen Saison gewesen sein, in der die Bayern-Rundfahrt der nächste Höhepunkt ist und die Bundesliga wegen Terminüberschneidungen mit internationalen Einsätzen hinten ansteht. Fest markiert im Kalender sind auch die Deutschen U23-Meisterschaften in Ilsfeld sowie die der Elite in Wangen. Bei allen deutschen UCI-Rennen, abgesehen von Hamburg, wird die fränkische Equipe am Start stehen. „Um sich mit den Besten zu messen und um zu lernen“, sagt Markus Schleicher. Ein gesunde Mischung aus kleineren regionalen und großen internationalen Rennen soll seine Fahrer weiterbringen. **tp**



Jan Droste gewann in Frankfurt das Sprinttrikot